

# 47ER ECHO

Das offizielle Stadionmagazin des SV Lichtenberg 47 e.V. No. 04-2014/15



Björn Bander mann im Zweikampf gegen Fürstenwalde (Hinspiel der Saison 2013/14)

Bei Lichtenberg 47 zu Gast:

**FSV Union Fürstenwalde**

**HOWOGE**

NOFV-Oberliga Nord 2014/15 | 8. Spieltag | 03. Oktober 2014, 14 Uhr

# HOWOGE

**Frank König**  
Heizung · Sanitär GmbH



**SPORT**  
**Freak**

**TAIFUN-UMZÜGE**

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT  
LICHTENBERG eG  
**WGL**  
WOHNEN IST LEBEN

**OK Olaf Knabe**  
**Bau-GmbH**

 **VARENTA**

PHYSIOWÖHRL'D

**GmbH ROESCH** 

 **zementwerk**  
**berlin**

Hier könnte auch Ihre Werbung stehen!  
Bei Interesse schicken Sie uns eine  
eMail: [sponsoring@lichtenberg47.de](mailto:sponsoring@lichtenberg47.de)

## Grußwort anlässlich des vierten Heimspiels der Saison 2014/15

Zum 8. Spieltag in der Saison 2014/2015 der Oberliga Nordost zwischen Lichtenberg 47 und dem FSV Union Fürstenwalde begrüßen wir alle Zuschauer, Fans und Gäste sowie das Schiedsrichtertrio unter Leitung von Andreas Becker aus Kritzmow in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke". Außerdem begrüßen wir besonders herzlich die Traditionsmannschaft von Lichtenberg 47 und ihre Gäste vom VfB Einheit zu Pankow, die am heutigen Tag bereits um 11:30 Uhr gegeneinander gespielt haben.

Unser Team hat in den letzten Spielen auf jeden Fall in kämpferischer Hinsicht eine deutliche Steigerung gezeigt. Aber man merkt der Mannschaft an, dass sie weitere Erfolgserlebnisse benötigt, um auch in spielerischer Hinsicht ihr volles Potential ausschöpfen zu können.

Unsere Gäste aus Fürstenwalde stehen mit neun Punkten direkt hinter unseren 47ern. Mit einer guten Leistung und einem Erfolg kann sich unser Team wieder in der oberen Hälfte der Tabelle festsetzen. Deshalb wünschen wir beiden Mannschaften ein gutes Spiel; hoffen aber, dass unser Team das

bessere Ende für sich hat.

Auch in dieser Ausgabe bieten wir Ihnen ein Interview an, in dem wir diesmal mit Felix Polster einen unserer Spieler vorstellen. Außerdem wird in unserer Rubrik History auf die Saison 2004/2005 zurückge-



blickt und wir lassen dort noch einmal das Heimspiel gegen Yesilyurt Revue passieren.

Im Jugendbereich wird über die Spiele unserer Nachwuchsmannschaften berichtet und auch von unserer Seite wollen wir die Gelegenheit nutzen, Martina Höselbarth nachträglich herzlich zum Geburtstag zu gratulieren und ihr alles Gute im neuen Lebensjahr zu wünschen.

*Stephen Wiesberger*

*-Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit-*

**Oberliga Nordost Nord 2014/15 – 7. Spieltag**

Platz	Verein	Sp	S	U	N	Diff.	Tore	Pkt.
1.	FSV 63 Luckenwalde	7	5	2	0	12	19:7	17
2.	FC Schönberg 95	7	5	1	1	19	24:5	16
3.	SV Altlüdersdorf	7	5	1	1	14	20:6	16
4.	FSV Optik Rathenow	7	5	0	2	4	13:9	15
5.	1. FC Neubrandenburg	7	4	2	1	7	16:9	14
6.	Malchower SV	7	3	3	1	3	13:10	12
7.	SV Waren 09	7	4	0	3	2	13:11	12
<b>8.</b>	<b>Lichtenberg 47</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>-2</b>	<b>14:16</b>	<b>10</b>
9.	FSV Union Fürstenwalde	7	3	0	4	-3	8:11	9
10.	FC Hansa Rostock II	7	2	1	4	-7	7:14	7
11.	FC Hertha 03 Zehlendorf	7	2	0	5	1	16:15	6
12.	FC Strausberg	7	2	0	5	-3	10:13	6
13.	FC Pommern Greifswald	7	2	0	5	-7	5:12	6
14.	BSV Hürtürkel	7	2	0	5	-11	6:17	6
15.	Brandenburger SC Süd	7	2	0	5	-13	5:18	6
16.	Germania Schöneiche	7	1	1	5	-16	5:21	4

**8. Spieltag NOFV Oberliga Nord**

- Fr, 03.10.14 – 14:00: 1. FC Neubrandenburg - Malchower SV
- Fr, 03.10.14 – 14:00: SV Lichtenberg 47 - FSV Union Fürstenwalde
- Fr, 03.10.14 – 14:00: SV Waren 09 - FC Schönberg 95
- Sa, 04.10.14 – 14:00: Germania Schöneiche - FSV Optik Rathenow
- So, 05.10.14 – 14:00: FC Hansa Rostock II - Brandenburger SC Süd
- So, 05.10.14 – 14:00: SV Altlüdersdorf - FC Pommern Greifswald
- So, 05.10.14 – 14:00: BSV Hürtürkel - FSV 63 Luckenwalde
- So, 05.10.14 – 14:00: FC Strausberg - FC Hertha 03 Zehlendorf



# NÄCHSTES HEIMSPIEL

## 19.10.2014 - 14:00 UHR



### LICHTENBERG 47 - FC HANSA ROSTOCK II

**Spielerstatistik – 7. Spieltag**  
**NOFV Oberliga Nord**  
**Saison – 2014/15**

<b>Spieler</b>	<b>Spiele</b>	<b>Startelf</b>	<b>Einsatzzeit</b>	<b>Tore</b>
Danny Kempfer	7	7	630	-
Domenique Runge	7	7	630	2
Maik Haubitz	7	7	627	2
Christian Gawe	7	7	626	2
Thomas Brechler	7	7	605	4
Geoffrey Borchardt	7	6	494	-
Sebastian Reiniger	6	6	540	1
Kadir Erdil	6	6	537	-
Maximilian Schmidt	6	5	403	-
Felix Polster	6	4	316	-
Emre Yildirim	6	2	161	-
Philipp Grüneberg	5	2	255	1
Alexander Foth	4	3	264	-
Nico Englert	4	2	158	-
Kiminu Mayoungou	3	3	235	1
Robin Hoth	3	2	200	1
Philip Januschowski	3	-	89	-
Björn Bandermann	2	1	111	-
Christopher Lichtnow	2	-	49	-

[www.sanierungskontrolle.de](http://www.sanierungskontrolle.de)





Bau- und  
Gebäudetechnik  
GmbH

Dr. med. dent.  
**KARIN RIEGER**  
ZAHNÄRZTIN

Alt Friedrichsfelde 2 10315 Berlin  
Tel. (030) 400 450 15 und 52 52 911

**Sprechzeiten:**  
Mo 12-18:30 Di + Do 8-12 und 14-18:30 Uhr Mi + Fr 8-13 Uhr



### Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

- Ein umfangreiches Veranstaltersortiment
- elektronische Katalogpreisvergleiche für Flugpauschalreisen
- Flüge (auch Low-Cost), Bus-/ PKW-Reisen, Klassenfahrten, Kuren, Kreuzfahrten, z.T. Mit riesigen Preisvorteilen
- den Zugriff auf Deutschlands umfangreichste Last-Minute-Datenbank mit Angeboten aller namhaften Veranstalter

Möllendorffstr. 117 (am U-Bhf. Frankfurter Allee; neben dem Ring-center) , 10367 Berlin; Tel.:030-55397191; [www.superreisebuero.de](http://www.superreisebuero.de)

**TAIFUN-UMZÜGE**  
**Tel: 030 639 788 29**  
**Mobil: 0174 47029 63**

### M. Giese GmbH

Päwesiner Weg 19  
13581 Berlin



TELEFON 030 - 43 20 82 95 MOBIL 0172 - 300 79 70  
FAX 030 - 43 20 82 93 E-MAIL [info@malereibetrieb-giese.de](mailto:info@malereibetrieb-giese.de)

[www.malereibetrieb-giese.de](http://www.malereibetrieb-giese.de)

**hafenküche**

Restaurant Café Kantine



Heute stellen wir mit Felix Polster einen Spieler vor, der bereits in der letzten Saison zu uns gewechselt ist.

**Li47:**

*Hallo, Felix, Du bist jetzt seit einem einem Jahr bei Lichtenberg 47 und wir hatten im letzten Jahr keine Gelegenheit dich vorzustellen; wir würden dich gerne auf unserer Webseite und in unserem Stadionheft mit einem Interview vorstellen. Als erstes würde ich Dich bitten, dass Du dich persönlich vorstellst und etwas über deine bisherige sportliche Laufbahn sagst!*

**Felix:**

*Hallo, ich bin 23 Jahre alt und studiere „Energie- und Prozesstechnik“ an der Technischen Universität Berlin. Im Alter von 6 Jahren habe ich beim 1. FC Wilmersdorf angefangen Fußball zu spielen,*

# PHYSIOWÖHRL'D



**Esplanade 15 - 13187 Berlin**  
**Tel. 030 4466790**

bin über den Lichterfelder FC zu Hertha Zehlendorf gewechselt, und habe zwi-  
schendurch noch ein Jahr bei Branden-  
burg Süd 05 gespielt.



**Li47:**  
Warum bist Du in der letzten Serie zu uns  
gewechselt?

**Felix:**  
Nach zwei erfolglosen Jahren Berlin-Liga  
wollte ich mal wieder überregional spielen.  
Der damalige Trainer von Lichtenberg 47,  
Daniel Vollbert, hat mich dann angespro-  
chen und da der Eindruck von der Mann-  
schaft, dem Verein und den Bedingungen  
gestimmt hat, bin ich gewechselt.

**Li47:**  
Du hast jetzt eine Saison für unsere 47er  
gespielt. Wie sind deine bisherigen Ein-  
drücke?



**Felix:**  
Durch die Bank positiv. Besonders den  
Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft  
habe ich so vorher nicht gekannt.

**Li47:**  
Du hast den Spitznamen „Pojo“, wie bist  
Du dazu gekommen?



**Felix:**  
Ich habe vor ein paar Jahren einen Spa-  
nischkurs belegt. An einem Abend sind wir  
alle in eine Kneipe gegangen. Nach dem  
ein oder anderen „Cerveza“ ist aus mei-  
nem Nachnamen Polster, das spanische  
Wort „Pollo“ entstanden, was auf deutsch  
„Pojo“ ausgesprochen wird.

**Li47:**  
Welche Ziele hast Du persönlich und na-  
türlich mit Lichtenberg 47 mittelfristig, also  
in den nächsten drei Jahren?

**Felix:**  
Ich will mein Studium erfolgreich beenden  
und weiterhin Spaß am Fußball haben.

**Li47:**  
Wir bedanken uns sehr herzlich für das  
Gespräch und wünschen Dir alles Gute!

## FSV Union Fürstenwalde

Nachdem die Fürstenwalder in der vorletzten Saison ihre bisher beste Platzierung in der Oberliga mit dem 2. Tabellenplatz erreichten, und dem verpassten Aufstieg hinter dem FC Viktoria 89 sowie dem Pokalfinale in Brandenburg nachtrauerten, lief es in der letzten Spielzeit nicht so gut. Obwohl die Mannschaft im Kern bis auf dem zum Aufsteiger FC Viktoria 89 gewechselten Kapitän Tim Lensinger zusammenblieb, kam die Elf vor allem am Anfang der Saison sehr schwer aus den Startlöchern. Trainer Mario Reichel sah darin vor allem ein mentales Problem und führte es vornehmlich auf die verpassten Möglichkeiten zurück, die die Spieler erst einmal verarbeiten mussten.

Waren die Fürstenwalder vorher noch mit 73 erzielten Treffern die „Torfabrik“ der Oberliga mussten sich die Stürmer letzte Saison mit 37 Treffern begnügen. So reichte es am der Spielzeit mit nur 37 erzielten Punkten zu einem 12. Tabellenplatz, der sicherlich nicht den Erwartungen und der Zielstellung der Vereinsführung entsprach.

In der Sommerpause zur diesjährigen Wettbewerbsrunde kam es dann zu einem relativ großen Personalumbruch, ob der freiwillig oder nicht so geplant war, ist dem Autor nicht bekannt. Dabei schmerzt Trainer Reichel vor allem der Abgang von Maik Haubitz, der zusammen mit Philip Januschowski den Weg in die Howoge-Arena „Hans Zoschke“ gefunden hat und nun das 47er Leibchen auf dem Spielfeld trägt. Waren es in der Vergangenheit vornehmlich junge Spieler aus dem Berliner Raum („Berlin ist eingemeindet“), so hat mit Markus Mätschke vom SV Tasmania Berlin nur ein Berliner Spieler den Weg nach Fürstenwalde gefunden. Die anderen Zugänge rekrutieren sich vornehmlich aus dem Brandenburger Raum, u.a. mit Michael Braune und Max Kallensee zwei Spieler vom Absteiger RSV Waltersdorf und Majuran Kesavan von Optik Rathenow sowie hauptsächlich aus dem eigenen Nach-

wuchs. Neben den beiden Abgängen, die den Weg in die Ruschestraße fanden, haben auch zwei weitere Akteure mit Hinz und dem vor zwei Jahren auch bei unserer Mannschaft die Töppen schnürenden Jacob den Weg nach Berlin zurückgefunden, indem sie sich bei Trainer Volbert Tennis Borussia anschlossen. Kurz vor Transferabschluss konnte mit Aleksei Belov noch ein Kicker aus Estland vom in der dortigen Premium-Liga spielenden Kalev Tallinn verpflichtet werden, der neben Sapir Shalev, einem Spieler aus Israel die Mannschaft verstärken soll und ihr eine internationale Note verleiht.

Mit diesem Kader geht es laut Reichel in dieser Spielzeit „nur um den Klassenerhalt“, um sich mittelfristig zu konsolidieren. An seiner Seite agiert jetzt nunmehr mit Peter Heinrich auf der Position des neu geschaffenen Sportdirektors ein ehemaliger Trainer von Union Fürstenwalde, der wie Reichel ebenfalls aus Berlin stammt. Hauptaugenmerk soll die Verbesserung der Infrastruktur sein. So soll u.a. ein Tribürendach auf der S-OS Arena aufgebaut werden.

Die Vorbereitung zur neuen Saison fand mit einem Trainingslager auf dem heimischen Gelände mit Hotelübernachtung statt. Damit wurde auch ein gelungener Auftakterfolg mit einem 2:1 Heimsieg gegen den FC Strausberg hingelegt. Dem schloss sich mit einem 2:1 gegen Hürtürkel ein weiterer Heimerfolg an, während es überraschenderweise gegen den SV Waren 09 eine 0:2 Heimmiederlage zu beklagen gab. Auswärts agierten die Fürstenwalder nicht ganz so erfolgreich, immerhin gab es aber einen 2:0 Erfolg bei Brandenburg Süd 05, während es in Rathenow und Malchow jeweils mit 1:2 bzw. 0:3 zwei Niederlagen zu verzeichnen gab. Mit der Heimspielniederlage (0:1) gegen den SV Altüdersdorf rutschte die Mannschaft auf den 9. Tabellenplatz ab und rangiert direkt hinter unserer Elf.

*Christian Steiner*

## 6. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD

**Lichtenberg 47:** Danny Kempfer - Robin Hoth, Dominique Runge, Sebastian Reiniger, Geoffrey Borchardt (88. Emre Yildirim) - Maik Haubitz, Kadir Erdil - Nico Englert (70. Philipp Grüneberg), Christian Gawe, Maximilian Schmidt (40. Björn Bandermann) - Thomas Brechler - **Trainer:** Uwe Lehmann

**Malchower SV:** Paul-Friedrich Kornfeld - Georg Schumski, Argzim Redzovic, Kevin Blumenthal, Patrick Häntschke - Dimitrios Konstantinou - Alexander Fogel, Evangelos Skraparas (70. Nikolaos Makridis), Mohamed Coly (64. Gordon Grotkopp), Philip Sibrins (64. Romeo Muadi-Ngonge) - Etogo Essama - **Trainer:** Christopher Stoll

**Tore:** 0:1 Alexander Fogel (12.); 1:1 Thomas Brechler (56.); 2:1 Robin Hoth (63.); 2:2 Gordon Grotkopp (78.); 2:3 Etogo Essama (85.); 3:3 Maik Haubitz (90+3.)

**Schiedsrichter:** Frank Heinze (SV GW Großbeeren) - Assistenten: Stefan Lüth (SG BW Ragow), Kay Seifarth (Teltow)

**Zuschauer:** 147 zahlende

**Rote Karte:** Björn Bandermann (90+1., wg. Nachtretens)



Nach dem Anpfiff bot sich den Zuschauern ein überraschendes Bild, denn unsere Mannschaft setzte auf die Defensive und Konter. Dies funktionierte aber nur in soweit, dass es Hertha 03 nicht gelang, gefährliche Situationen zu kreieren, aber auf der anderen Seite schaffte es unser Team auch nicht, bei den Kontergelegenheiten gefährlich zu werden. So neutralisierten sich beide Mannschaften im Mittelfeld und vor den Toren passierte in der ersten halben Stunde Nichts. Es dauerte bis zur 31. Spielminute ehe Maik Haubitz den ersten Torschuss abgab, der aber leichte Beute des Gästekeepers wurde. Auf der anderen Seite prüfte Warwel in der 35. Minute aus 25 Metern unseren Torwart, Danny Kempfer, und zwei Minuten später bot sich Hertha 03 die Gelegenheit in Führung zu gehen, aber Niroumand schoss aus 10 Metern knapp über unser Tor.

Nach dem Seitenwechsel erhöhte unser Team das Tempo deutlich und übernahm das Kommando auf dem Platz. In der 53. Minute zwang Maik Haubitz den Gästetorwart zu ei-

ner Parade. Vier Minuten später zielte Philipp Grüneberg zu genau und traf mit einer sehenswerten Direktabnahme aus 12 Metern nur den Pfosten, weitere 3 Minuten später war es dann so weit und Thomas Brechler konnte den Führungstreffer für unsere 47er erzielen. Auch nach der Führung versuchte unsere Mannschaft weiter nach Vorne zu spielen, um das zweite Tor zu erzielen. Dies gelang in der 75. Minute nach einer Ecke von Christian Gawe, die Maik Haubitz mit seinem ersten Tor für 47 per Kopf in die Maschen beförderte. Praktisch im Gegenzug bot sich für



unsere Gäste die Gelegenheit zum Anschlussstreffer, aber Zellner schoss

aus 12 Metern direkt auf Mann. Der Anschlussstreffer fiel dann in der 82. Minute wie aus dem Nichts nach einem langen Ball, den Maximilian Obst per Kopf in unserem Tor versenkte. Nach dem Anschlussstreffer gelang es unserer Mannschaft weiterhin, Hertha 03 von unserem Tor wegzuhalten. In der Nachspielzeit sah noch Dennis Dombrowe nach einem Frustfoul an Alexander Foth die Rote Karte und mit dem Schlusspfiff erzielte Christian Gawe das 3:1.

## 7. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD

**Brandenburger SC Süd:** Sven Roggentin - Danilo Gomes Borges (64. Mert Aslan), Ondrej Suchacek, Tom Mauersberger, Marko Görisch, Marcel Ziemann, Manuel Wajer, Pascal Eichhost (69. Alexander Eirich), René Görisch, Paul Karaszewski, Ricardo Quast (64. Ademilson)

**Trainer:** Sven Thoß

**Lichtenberg 47:** Danny Kempfer - Geoffrey Borchardt, Dominique Runge, Sebastian Reiniger, Kadir Erdil, Robin Hoth, Nico Englert (56. Felix Polster), Emre Yildirim (56. Philipp Grüneberg), Christian Gawe (87. Christopher Lichtnow), Maik Haubitz, Thomas Brechler

**Trainer:** Uwe Lehmann

**Tore:** 0:1 Thomas Brechler (27.); 1:1 René Görisch (34.); 1:2 Dominique Runge (70.); 1:3 Philipp Grüneberg (85.)

**Schiedsrichter:** Martin Kuhardt (VfL Grün-Gold Güstrow) - **Assistenten:** Frank Hübner, Robert Kuligowski

**Zuschauer:** 184 zahlende

Süd begann das Spiel defensiv und wollte erst einmal zu Null spielen. Bei eigenem Ballbesitz wurde versucht unsere Abwehr

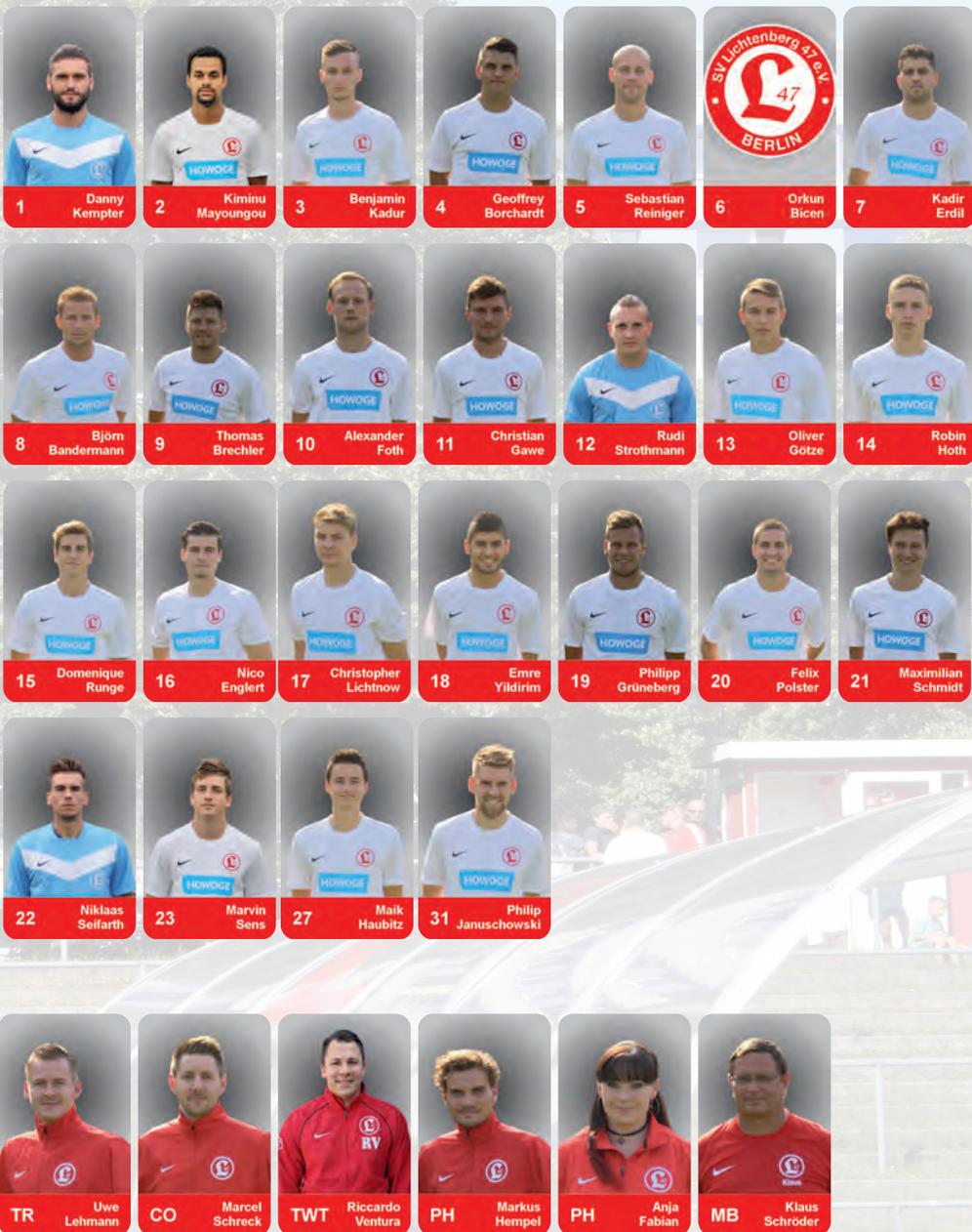


mit langen Bällen zu überraschen. Unser Team versuchte sich Torchancen zu erspielen, aber es wurden zu viele Fehler im Spielbau gemacht und nur selten die notwendige Geduld an den Tag gelegt, um gefährlich vor das BSC-Tor zu kommen. So dauerte es bis zur 27. Minute bis Maik Haubitz einen klugen Pass in die Schnittstelle spielte, den Thomas Brechler sicher per Heber zur Führung für unsere Farben verwandelte. Nur zwei Minuten später bot sich erneut Thomas Brechler die Gelegenheit zu erhöhen, aber sein Abschluss ging über das Tor. In der 34. Minute klärte unser Team den Ball in die Mitte auf René Görisch, der sich nicht lange bitten ließ und aus 16m in den Winkel zum Ausgleich traf. In den Minuten bis zur Halbzeit merkte man unserer Mannschaft wieder eine gewisse Unsicherheit an, aber dem BSC Süd fehlten in dieser Phase die Mittel, um das auszunutzen. Nach der Pause wurde das Spiel unseres

Teams dann wieder sicherer, aber wie schon in der Anfangsphase des ersten Durchgangs fehlte den Offensivaktionen unserer 47er die Präzision. So musste in der 70. Minute ein Standard herhalten, um erneut in Führung zu gehen. Nach einer Ecke von Christian Gawe wurde Maik Haubitz am kurzen Pfosten gefoult, der Schiedsrichter ließ aber Vorteil gelten, so dass Dominique Runge den Ball im Tor unterbringen konnte. Jetzt sah man unser Team an, dass es dieses Erfolgserlebnis gebraucht hatte, denn nicht nur die Aktionen wurden zielstrebig, sondern unsere Spieler agierten mit einer ganz anderen Körpersprache. So musste der Keeper des Gastgebers mehrfach eingreifen, um einen höheren Rückstand zu verhindern. Aber in der 85. Minute war auch er machtlos als Philipp Grüneberg nach einem Pass von Christian Gawe überlegt ins lange Eck abschloss. Mit diesem Treffer war das Spiel dann endgültig entschieden und die drei Punkte sicher! Am Ende war es ein verdienter Sieg unserer 47er.



# UNSER TEAM



1 Danny Kempter

2 Kiminu Mayoungou

3 Benjamin Kadur

4 Geoffrey Borchardt

5 Sebastian Reiniger



6 Orkun Bicen

7 Kadir Erdil

8 Björn Bandermann

9 Thomas Brechler

10 Alexander Foth

11 Christian Gawe

12 Rudi Strothmann

13 Oliver Gotze

14 Robin Hoth

15 Dominique Runge

16 Nico Englert

17 Christopher Lichtnow

18 Emre Yildirim

19 Philipp Grüneberg

20 Felix Polster

21 Maximilian Schmidt

22 Niklaas Seifarth

23 Marvin Sens

27 Maik Haubitz

31 Philip Januschowski

TR Uwe Lehmann

CO Marcel Schreck

TWT Ricardo Ventura

PH Markus Hempel

PH Anja Fabian

MB Klaus Schröder

**Impressum:** Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.  
ViSDP: Stephen Wiesberger | Satz und Layout: Stephen Wiesberger  
Fotos: Nico Dörr, Marco Ehlert, Ricardo Lichtenfeld, Benjamin Remus, Anne Gründer

Preis: 1 €



## Kader

Tor: Tim Patze, Kevin Schulz, Gerard Binder

Abwehr: Maximilian Kallensee, Lucas Bähr, Amadeus Wollschläger, Robert Weinert, Maximilian Weyer, Philipp Sellmann, Christian Schulze

Mittelfeld: Iheb Ben Abdallah, Markus Mätschke, Rifat Gelici, Lukoki Kalixto, Philipp Köhler, Mark Schmidt, Oliver Kryzanowski, Tim Stry, Daniel Dressler, Majuran Kesavan

Angriff: Michael Braune, Roland Richter, Christian Mlynaczyk, Alexei Belov, Ceif Ben Abdallah, Mohammad Bayat

Trainer: Mario Reichel

Abgänge: Jacobeit, Hinze (beide TeBe Berlin), Haubitz, Januschowski (beide Li 47), Turhan (Optik Rathenow), Klein (BW Briesen), Arndt (Germania Schöneiche), Bernwald (1. FC Frankfurt), Arndt (Germania Schöneiche)

Zugänge: Kallensee, Braune (beide RSV Waltersdorf), Ben Abdallah, Iheb (SC Oberhavel Velten), Köhler (FC Energie Cottbus II), Mätschke (SV Tasmania Berlin), Sellmann, Kryzanowski, Bayat, Stry (alle FSV Union Fürstenwalde U 19), Binder (eigene 2. Mannschaft), Shalev (MS Aschdod, Israel), Belov (Kalev Tallinn), Kesavan (Optik Rathenow)

**Schiedsrichter: Andreas Becker (Kritzmow)**

**Schiedsrichter Assistent 1: Matthias Bastian**

**Schiedsrichter Assistent 2: Dominik Koch**

### Wichtige Spieler fallen länger aus



Unser Trainergespann Uwe Lehmann und Marcel Schreck muss mit Sicherheit während der gesamten 1. Halbserie auf Stürmer Oliver Götzte, auf Grund eines Kreuzbandrisses und auf den linken Abwehrspieler Orkun Bicen nach einer Hüft-OP verzichten. Auch Maximilian Schmidt pausiert weiterhin nach einer Fußverletzung, erlitten im Heimspiel gegen den Malchower SV.

### Offensivspieler Alexander Foth muss aktive Laufbahn beenden

Unser, zu den herausragenden Akteuren der aktuellen Elf zählende Spieler Alexander Foth (25) muss auf ärztliches



Anraten seine fußballsportliche Betätigung sofort einstellen. In den fast vier Jahren seiner aktiven

Zeit bei 47 gehörte er immer zu den Aktivposten unserer Mannschaft. Zahlreiche schwere Verletzungen zwingen „Fothi“ nun seine Fußballschuhe an den Nagel zu hängen. Alexander wird der Mannschaft aber erhalten bleiben, denn er verstärkt zukünftig das Trainerteam um Uwe Lehmann und Marcel Schreck.

**SPORT**  
**Freak**  
[www.sport-freak.de](http://www.sport-freak.de)

### **Das Sportfachgeschäft** **mit Kompetenz & Service**

#### **Teamsport...**

komplette Fußballausrüstung,  
Schiedsrichter-, Torwart- und  
Mannschaftsaustattungen,  
Pokale, Urkunden, Medaillen,  
eigener Flock- und Gravurservice,  
Grafikbearbeitung und Logoerstellung

#### **Digitaldruck**

- **Sponsorenlogos,**
- **Werbebanner,**
- **Aufkleber uvm.**

direkt am S-Bahnhof  
Landsberger ALLEE 117  
10407 Berlin  
Tel.: 42852858  
[news@sport-freak.de](mailto:news@sport-freak.de)

**Parkplätze**  
**im Parkhaus**  
**1 Stunde gratis**

**Sportausrüster des SV Lichtenberg 47**

Am Sa., 11.10.2014: Lichtenberg 47 in der 2. Runde des Berliner Pilsner Pokals zu BAK 07



Schwerer hätte es fast nicht kommen können; das Pokalos bescherte uns gleich einen der drei Regionalligisten. Unsere „Erste“ muss beim Gastgeber BAK 07 antreten, der die letzten drei Punktspiele mit neuem Trainer gewinnen konnte. Das Spiel beginnt im Moabiter Poststadion, Lehrter Straße, um 13:30 Uhr.

**Fußballchef Nico Dörr wurde 40!**



Nachträglich wünschen die Fußballspieler, Trainer und Mitglieder des Fußballvorstandes von Lichtenberg 47 dem Abteilungsleiter Fußball Nico Dörr, der am 09.09.14 seinen 40. Geburtstag beging, Gesundheit, eine glückliche Familie und berufliches Wohlergehen.

Ein Herzliches Willkommen den ehemaligen Spielern unserer 1. Herrenmannschaft aus den Jahren von 1950 bis 2005

Jeden 3. Oktober des Jahres treffen sich, auf Einladung des Fußballvorstands, ehemalige 47er Fußballspieler, die in ihrer aktiven Zeit zum hohen Ansehen unseres Vereins maßgeblich beigetragen haben. Lichtenberg 47 freut sich über mehr als 40 Zusagen. Zu unseren Gästen zählen u.a. „Henne“ Melcher, der extra aus Mühlheim an der Ruhr anreisen wird, Mittelfeldspieler „Jacka“ Obersteller, Abwehrspieler Achim Seidel, Torwart Conny Wehner, Torschütze vom Dienst „Fliege“ Rudolph, Abwehrspieler Günter Krebs, die drei Mannschaftsführer der Teams der 70er Jahre Dieter Brummer, Detlef Schneider und Lutz Krowiosch. Dabei sein werden auch die befreundeten „Balljongleure“ Horst Stutzke und Detlef Sobek. Auch die beiden Angriffsspieler aus dieser Zeit, Frank Pohl und Jürgen Geßner gaben ihre Zusage. Trainer Detlef Schwarz, der Anfang der 80er Jahre bei 47 tätig war, wird u.a. seine ehemaligen Spieler Detlef Papke, der jetzt in Leverkusen lebt, das Lichtenberger Brüderpaar Detlef und Werner Müller, Mittelfeldass Gisbert Saße, Torwart Andre Zunk und Stürmer Peter Kaminski wiedertreffen.

Bestimmt werden sich alle viel zu erzählen statt haben.

Ab 11:30 Uhr tritt die Traditionsmannschaft von Lichtenberg 47 gegen die Elf von Einheit zu Pankow an, um mit diesem Spiel die Sportfreundschaft mit den Pankowern weiter zu pflegen.

### **Dieter Elsner verstorben**

Unser Sportkamerad Dieter Elsner, der sich als Torwart zahlreicher Jugendmannschaften unseres Vereins einen Namen machte und als Jugendtrainer bei Lichtenberg tätig war, verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 62 Jahren. Die Beisetzung findet am Dienstag, 14.10.14, um 12 Uhr auf dem Friedhof Georgen II, Landsberger Allee 48-50, gegenüber dem Krankenhaus Friedrichshain



### **Aktion „Wir für 47“**

Liebe treuen 47er Freunde, Fans und Anhänger, heute liegt dem

Stadionheft wieder eine Einlage bei, aus der Sie erfahren können, wie Sie unsere Oberligamannschaft mit einer Spende unterstützen können.

Achten Sie bitte auch auf unsere neue Tafel an der Terrasse der Stadiongaststätte, an der die Spender auf eigenen Wunsch namentlich genannt werden. Bisher haben 22 Freunde der 1. Mannschaft ihre Unterstützung verbindlich zugesagt. Wir hoffen auch auf Ihre Beteiligung!

# Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen –

dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

*Verbund  
Lichtenberger Seniorenheime*

**VLS. Die Senioren-Wohlfühl-Heime**  
Tel. 030 515 921 12 · [www.vls-berlin.de](http://www.vls-berlin.de)

 **spreeboote.de**  
Bootsvermietung

Mit Sicherheit wohnen –  
ein Leben lang.



[www.wgli.de](http://www.wgli.de)

Hotline (030) 97 000 444

**primus**  
DIGITALDRUCK GMBH

**XL**

**MALERFIRMA**

F. Lehmann

Ausführung von Malerarbeiten  
in Räumen und Fassaden

Normannenstraße 4  
10367 Berlin  
Telefon/Fax 5 53 30 42  
Funk 0172 - 3 11 71 56

**Apotheke am Stadtpark**

Apothekerin Sabine Lambertz

Möllendorffstraße 88/89  
10367 Berlin

Telefon: 559 28 32  
Täglich 8- 19 Uhr, Samstags 8 - 13.00 Uhr

**Gegenbauer**

Facility Management



**druckereiwell**

**OK Olaf Knabe  
Bau-GmbH**

## Berichte aus der 47er Jugend

### Die Jugendmannschaften sind im Spielbetrieb angekommen!

Nachdem in der ersten Pokalrunde nur unsere U17 und U19 Teams die zweite Runde erreichten, sind jetzt die Meisterschaftsspiele gestartet.

Unsere **U19 Mannschaft** hatte an den ersten beiden Spieltagen die Teams von den Berliner Füchsen und den Spandauer Kickers vor der Brust. Beide Spiele mussten ohne Punktgewinn beendet werden. Das bisher Positive ist, dass unser A-Jugendteam in der Liga angekommen ist und mithalten kann, lediglich belohnen muss es



sich noch. Unter der Woche stand das Spiel gegen den alten Jahrgang von Empor Berlin, einer langjährigen Verbandsligamannschaft an.

Bei der **U17**, die sich vergleichbar wie das älteste Jugendteam ebenfalls gut verstärkt



hat, kann man von einem erfolgreichen Saisonstart sprechen. Die ersten beiden Punktspiele konnten mit klarem Ergebnis gewonnen werden. Im dritten zahlte man beim jungen Empor Jahrgang etwas Lehrgeld. Dennoch bleibt ein positiver Trend zum klaren Saisonziel Klassenerhalt erkennbar.

Die **U15**, auch hier wurden viele neue Spieler umliegender Vereine eingebaut, konnte sich im dritten Anlauf über einen Dreier freuen. In einer starken Staffel wird auch in dieser Altersklasse der Klassenerhalt das Ziel der Saison sein.

Etwas höher muss sich schon nach drei Spielen die **U13** einstufen lassen. Nach drei siegreichen Spielen und der damit geteilten Tabellenführung sollte hier die Gier nach Höherem geweckt werden. Mit neuem Trainerteam und einer neu zusammen gestellten Mannschaft wird der vordere Tabellenplatz anvisiert.

### Nachwirkungen der WM?

Einige Berliner Vereine melden schon Wartelisten oder schicken interessierte Kinder nach Hause. Auch bei Lichtenberg kann der Zustrom an jungen Kickern nicht größer

sein. Von der G bis zur E-Juniorenmannschaft melden die Trainer einen reges Interesse am Vereinsfußball bei den 47ern. Der Zuspruch in der E-Jugend ist so groß, dass bereits in der kommenden Woche ein neues Team nachgemeldet werden kann.



Auch bei unseren Bambini, einem Team das Kinder zwischen 4 und 6 Jahren umfasst, werden viele neue Kinder gemeldet. Uwe Beyer, Co-Trainer der Dritten Herren, bietet jeden Mittwoch dieser jungen Rasenbande Zeit sich auszutoben und dabei den Fußball einzubeziehen.

**Happy Birthday Martina**

Vergangene Woche hatten wieder viele Jugendspieler, aktive und frühere Trainer Geburtstag. Aber auch unsere Platzwart-, Betreuer- und gute Jugendleitungsseele Martina konnte am vergangenen Samstag Wiegenfest feiern. Mit einem riesen Blumengruß überraschte der Jugendleiter ("da war ihre Freude groß") sie zum ersten Spiel in der Bornitzstraße. Das erste Team sang dann noch ein Geburtstagsliedchen und am Abend siegte auch ihr Lieblingsbasketballteam ALBA gegen den FC Bayern.

**Heimspieltage bei L47**

Am Heimspielwochenende 5./6.10. sind

wieder Jugendheimspiele in der Bornitzstraße.

- 09:30 U15 gegen Bero Mitte
- 11:15 U17 gegen BFC Preussen
- 13:45 U19 gegen Türkiyemspor

Begleitet von Moderation und Musik, kann sich der interessierte Besucher des heutigen Heimspiels der Oberliga auch gern ein Bild von dem heranwachsenden Nachwuchs der 47er machen. Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt sein.

**Ihre Ansprechpartner und Bereiche:**

Jugendleitung:

- Marco Ehlert (Jugendleiter/Organisation),
- Jens Goldhagen (Großfeldkoordinator),
- Martina Höselbarth (Jugendgeschäftsstelle),
- Jörg Gelleszun (Internet/Öffentlichkeitsarbeit),
- Gerd Winkler(Zeugwart)

Trainer:

- U19: M.Richter(B-Lizenz), S. Hinz(C-Liz.),
- U17: M.Schulze(C-Liz.), K.Diesing(C-Liz.),
- U15: F.Peisler(C-Liz.), Kevin Runde
- U13: M.Kopsch, A.Rehmer,
- U12: A.Breuer, A.Kuke(C-Liz.),
- U11: C.Abderrahman(C-Liz.), T.Nielebock
- U10: H.Mantzke, Jörg Rudloff
- U9: S.Hintz(C-Liz.), R.Stammlberger
- U8: D.Teske, S.Maiwaldt
- U7: A.Kuke



## Fussball-Archiv von Christian Steiner

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Männermannschaft starten. Erinnern Sie sich noch . . .

Nach dem Lichtenberg 47 die Saison 2001-2002 in der Oberliga als Neuling mit einem hervorragenden 5. Tabellenplatz beendete und in der Spielzeit darauf einen 9. Rang zum Abschluss belegte wurde es im dritten Oberligajahr mit dem Klassenerhalt eng. Erst am letzten Spieltag wurde der Klassenerhalt unter Trainer Dieter Timme trotz einer 1:2 Heimmiederlage gegen dem MSV Neuruppin gesichert, da der VfB Lichtenfelde beim Tabellenschlusslicht Victoria Frankfurt mit 1:0 unterlag und so in die Verbandsliga absteigen musste. Parallel zur diesjährigen Spielzeit wollen wir das jeweilige Spiel aus der Saison 2004/05 Revue passieren lassen.

### Mühevoller Sieg des Favoriten gegen abwehrstarkes Lichtenberger Team

**LICHTENBERG:** Javell – Ogette – Antons, Zock – Seidler (88. Flindris), Ulbricht, Glavas, Schreckenbach, Kuczynski (23. Gronwald) – Karakaya, Tahmaz (61. Savran)

**YESILYURT:** Baran – Isakowitz, Gatti, Görden – Nije (54. Efe), Karahan, R.Yildiz, Pocrnic – Stingl, Bellomo (88.Cill), Ahmetcik (82.Bozkurt)

**SR:** Tochtenhagen (Zehdenick) **z.Z.:** 285

**TOR:** 0:1 (65.) Stingl, grätscht zusammen mit Zock am langen Eck in Efes Eingabe und hat am Ende das bessere Ende für sich

**GELBE KARTEN:** Ogette (U) – Gatti (M)

**BESTE SPIELER:** Antons, Zock – Gatti, Karahan, R. Yildiz

Die disziplinierten und kampfstarken Lichtenberger machten dem Tabellenführer die Mitnahme der drei Punkte ordentlich schwer. Wie so häufig,

wenn eine Mannschaft im Wissen um spielerische Unterlegenheit hinten kompakt steht, ist der Favorit gefordert sich dagegen etwas einfallen zu lassen.

Yesilyurt nahm natürlich schnell das Heft in die Hand. Gatti schaltete sich von Beginn an immer wieder in die Angriffe ein und sorgte so gegen die mit Libero agierenden Platzherren automatisch für Überzahl im Mittelfeld. Auch der starke Karahan und Yildiz bemühten sich mit hohem Laufaufwand um den Spielaufbau. Das sah teilweise sehr flüchtig aus, hatte aber den Schönheitsfehler, dass die notwendigen Einfälle eben fehlten und in Richtung Tor eigentlich gar nichts ging.

Denn in der Lichtenberger Abwehr war zwar Ogette gelegentlich ein „Bruder Leichtfuß“, hatte aber Antons Bellomo genauso gut im Griff, wie Zock den langen Stingl fast aus dem Spiel nahm. Die beiden Angreifer ließen sich oft sehr weit zurückfallen, um sich dem zu entziehen, das Resultat war aber: Anspielstationen in der Spitze waren nun noch größere Mangelware, da auch Ahmetcik sich bei Seidler immer wieder festlief. Und das Wenige, was irgendwie durchkam, war bei Javell in sicheren Händen. Da auch die Standardsituationen nicht die gewohnte Gefährlichkeit mitbrachten, schien Lichtenberg den erhofften Remis sehr nahe,

Erst mit Efes Einwechslung war es damit vorbei, denn der Joker legte auch nicht nur nach feinem öffnenden Pass von Karahan zum entscheidenden Treffer auf, sondern riss rechts gegen Gronwald immer wieder Löcher. Auch Joker Nummer zwei, Bozkurt hätte beinahe noch gestochen, aber der Youngster zeigte bei zwei Riesentorgelegenheiten Nerven. Lichtenberg hatte unterm Strich im Vorwärtsgang zu viele Ungenauigkeiten (Seidler, Schreckenbach) und bei den gelegentlichen Konterversuchen noch nicht die nötige Abgebrühtheit (Karakaya, Tahmaz), um die hinten mit Isakowitz und Görden fast ständig ohne Absicherung agierenden Yesilyurter ernstlich in Verlegenheit zu bringen.

Andreas Preiß

20.09.2004



**Audi Service**

**Intelligent nachrüsten. Mit Audi Original Zubehör®.**

Jedes unserer Fahrzeuge ist auf seine Art besonders und lässt sich nach Ihren Wünschen vielfältig mit Audi Original Zubehör® gestalten – auch nachträglich. Von Sport und Design über Kommunikation und Transport bis hin zu Komfort und Schutz. Wir beraten Sie gerne ausführlich.

**Entdecken Sie die Vielfalt von Audi Original Zubehör®.**

**Audi Zentrum Berlin Lichtenberg GmbH**

Josef-Orlapp-Str. 59-65, 10365 Berlin  
Tel.: 0 30 / 5 51 35-0, Fax: 0 30 / 5 51 35-1 54  
mail@audizentrum-lichtenberg.de  
www.audizentrum-berlin.de

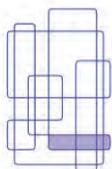
Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

## Hinrundenansetzungen unseres Oberligateams

Sa, 02.08.14, 14:00 Uhr:	Pommern Greifwald – Lichtenberg 47	1:2 (0:2)
Sa, 09.08.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FC Schönberg 95	1:2 (0:1)
Sa, 23.08.14, 14:00 Uhr:	FSV Luckenwalde – Lichtenberg 47	6:2 (2:1)
Sa, 30.08.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FC Hertha 03	3:1 (0:0)
Sa, 06.09.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Brandenburg 03	11:0 (3:0)
Sa, 13.09.14, 14:00 Uhr:	Optik Rathenow – Lichtenberg 47	2:0 (1:0)
Sa, 20.09.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Malchower SV 90	3:3 (0:1)
Sa, 27.09.14, 14:00 Uhr:	Brandenburger SC Süd – Lichtenberg 47	1:3 (1:1)
Fr, 03.10.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Union Fürstenwalde	(ME)
Sa, 11.10.14, 13:30 Uhr:	Berliner AK – Lichtenberg 47	(PO)
So, 19.10.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FC Hansa Rostock II	(ME)
Sa, 25.10.14, 14:00 Uhr:	1. FC Neubrandenburg – Lichtenberg 47	(ME)
Sa, 01.11.14, 13:30 Uhr:	Lichtenberg 47 – Germania Schöneiche	(ME)
So, 09.11.14, 13:30 Uhr:	FC Strausberg – Lichtenberg 47	(ME)
Sa, 22.11.14, 13:30 Uhr:	Lichtenberg 47 – BSV Hürtürkel	(ME)
Sa, 29.11.14, 13:00 Uhr:	SV Waren 09 – Lichtenberg 47	(ME)
So, 06.12.14, 13:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – SV Altlüdersdorf	(ME)

## Hinrundenansetzungen unserer U23

So, 17.08.14, 15:30 Uhr:	1. FC Wilmersdorf – Lichtenberg 47 II	0:4 (0:2)
So, 24.08.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – SF Charlottburg/Wilmersdorf	3:2 (1:1)
So, 31.08.14, 14:30 Uhr:	1. Traber FC – Lichtenberg 47 II	4:2 (2:0)
So, 07.09.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Alemannia 90 II	6:1 (3:1)
So, 14.09.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – BSC Marzahn	6:0 (3:0)
So, 21.09.14, 14:30 Uhr:	SV Bau-Union – Lichtenberg 47 II	0:4 (0:2)
So, 28.09.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – SFC Friedrichshain	5:1 (2:1)
Sa, 04.10.14, 14:00 Uhr:	Schmöckwitz/Eichwalde – Lichtenberg 47 II	(ME)
Sa, 11.10.14, 15:00 Uhr:	VSG Altglienicke II – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 19.10.14, 13:00 Uhr:	Friedenauer TSC II – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 26.10.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Wartenberger SV	(ME)
So, 02.11.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – SV Buchholz	(ME)
So, 09.11.14, 14:15 Uhr:	BSV 1892 – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 16.11.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – SD Croatia II	(ME)
So, 23.11.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Weißenseer FC II	(ME)
So, 30.11.14, 14:00 Uhr:	MSV Normannia – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 07.12.14, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – BFC Südring	(ME)



# VARENTA



10365 Berlin-Lichtenberg, Ruschestrasse 90, Tel./Fax.: 030 558 91 51  
 (Gesamtverein), 030 557 82 99 (Abt. Fußball), 030 550 094 36 (Jugendbüro)  
Internet: fussball.lichtenberg47.de, eMail: fussball@lichtenberg47.de  
Geschäftszeiten: Di, 14:00-18:00 Uhr + Do, 19:00-21:00 Uhr, Vereinslokal (Alex)  
HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“: Tel.: 0172 313 73 06

Präsidium	Name	Anschrift	Telefon
Präsident	Frank Hammel	über Verein	0151 276 651 03
Vizepräsident	Michael Wagner	über Verein	
Vizepräsident	Dr. Andreas Prüfer	Frankfurter Allee 122, 10365 Berlin	030 902 964 000
Geschäftsführer	Henry Berthy	über Verein	0179 610 01 60
Schatzmeister	Volker Herholz	Philosophenweg 38, 10365 Berlin	0170 545 93 25
Schriftführerin	Veronika Goerlitz	über Verein	
Jugendwartin	Sylvia Stark	über Verein	
Beisitzer	Christine Petke	über Verein	
Beisitzer	Dr. Pirmin Schmid	über Verein	

Fußballvorstand	Name	Telefon
Abteilungsleiter	Nico Dörr	0172 394 43 90
stellv. Abteilungsleiter	Harald Schumann	0177 676 25 64
Sportlicher Leiter I. Herren	Benjamin Plötz	0176 253 301 54
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Stephen Wiesberger	0176 493 508 55
Jugendleiter	Marco Ehlert	0170 581 30 37
Geschäftsführer	Henry Berthy	0179 610 01 60
Bereichsleiter Frauen	Thomas Miksch	0151 569 493 10

Mitarbeiter des Fußballvorstandes	Name	Telefon
Spielbetrieb / Herren	Stefan Hovenbitzer	0176 630 280 55
Spielbetrieb / Jugend u. Frauen	Martina Höselbarth	0177 245 87 85
Mitgliederverwaltung	Sandy Rothe	0176 215 118 44
Kassenwart	Maik Mohorn	0174 963 93 28
Schiedsrichterobmann	Peter Oberländer	0176 233 633 09
Verantwortliche Mädchenfußball	Anett Mascher	01573 032 3238
Seniorenbereich	Achim Rieck	0173 946 60 26
Mahnwesen	Sebastian Figer	0173 445 43 21
Sicherheitsbeauftragter	Ullrich Päckert	0157 819 062 41

Mannschaften	Trainer	Mannschaften	Trainer
I. Herren	Uwe Lehmann	U11	C. Abderrahman / T. Nielebock
U23	Eddy Hobusch / Fritz Ebeling	U10	Heiko Manzke / Jörg Rudloff
III. Herren	Olaf Schmidt / Uwe Beyer	U9	S. Hinz / R. Stammberger
Alltliga-Ü40 A	Thomas Grether	U8	Dirk Teske / Sebastian Malwaldt
Alltliga-Ü40 B	Uwe Reincke, Gerd Ottomann	U7	W. Scholz
Alltliga-Ü50	Achim Rieck	Frauen Großfeld	Jens-Uwe Ludwig / S. Rasuli
I. Alltliga-Ü60	Günter Krause	Frauen Kleinfeld	Jens-Uwe Ludwig / M. Gradtke
II. Alltliga-Ü60	Werner Maler / Siegfried Koschak	U17 w	Mary Herrmann
U19	Mike Richter / Stefan Hinz	U15 w	Sven Tetzlaff / Anne Bismark
U17	Marco Schulze / Klaus Dlesing	U13 w	Wilkie Rothe / Anett Mascher
U15	Felix Peisler / Kevin Runde	U11 w	Mike Kähler
U13	Andre Rehmer / Marcel Kopsch	U9 w	Lina Stienz
U12	Andre Breuer / Andreas Kuke	U7 w	Lina Stienz/ Justin Müller

Abteilungsleiter im SV Lichtenberg 47 e.V.		
Allgemeine Sportgruppe	Bärbel Steinhoff	030 511 12 87
Boxen	Erwin Kunzelmann	030 981 82 11
Fitness und Aerobic	Veronika Goerlitz	030 548 351 15
Gymnastik	Renate Winter	030 512 79 09
Kegeln	Ingo Müller	030 423 68 78
Sportakrobatik	Melanie Kerzig	0179 781 42 15
Tischtennis	Torsten Maan	0177 682 40 23
Line Dance	Ina Sobanski	0176 500 496 69

Sportplätze		
1. HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“	Normannenstrasse 26 -28, 10365 Berlin-Lichtenberg	030 558 82 89
2. Sportplatz Bornitzstrasse	Bornitzstrasse 83, 10367 Berlin-Lichtenberg	030 550 094 36
3. Sportplatz Storkower Strasse	Storkower Strasse 209, 10367 Berlin-Lichtenberg	030 972 02 22

primus  
DIGITALDRUCK GMBH

XL

- Foliencomputerplots & Aufkleber
- Schaufensterbeschriftungen
- Schilder & Schildsysteme von A-Z
- Aufsteller, RollUps, PopUps u.a.
- Plakate, Leuchtkastenfolien u.a.
- Messe- und Eventausstattungen
- Fahrzeugbeschriftungen & Folierung
- Werbebanner mit Konfektion bis XXL
- Foliendrucke mit Schutzlaminat
- Plattendirektdruck auf div. Materialien
- Leuchtkästen, Leuchtwerbung
- Leuchtrahmen, Displays u.a.
- Bodenaufkleber mit Zertifikat
- Fahnen, Beachflags & Textildrucke
- Digitaldruck auf verschiedene Medien
- Magnetfolien für Fahrzeuge
- Pressewände, Counter u.a.
- Montage, Demontage & Entsorgung
- Projektplanung- und Handling
- Weltweiter Lieferservice
- Verpackung und Logistik
- und viele Leistungen mehr



Primus XL Digitaldruck GmbH  
Köpenicker Straße 325 · 12555 Berlin · Halle 42  
Tel: +49 - 30 - 65 76 - 35 30  
Fax: +49 - 30 - 65 76 - 35 21  
Mail: [mail@primusxl.de](mailto:mail@primusxl.de)

...printing company for biggest ideas



# HOWOGE

## Wir bauen für Berlin.

Wir wünschen  
allen spannende  
Wettkämpfe!

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter Deutschlands ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen. Im Rahmen unserer Neubauoffensive planen wir das Wohnungsportfolio der HOWOGE bis 2018 durch Zukauf und Neubau insgesamt um mindestens 6.000 Wohnungen zu erweitern.

*Mehr als gewohnt*

**Kontakt:**

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH  
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin  
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter: [www.howoге.de](http://www.howoге.de)  
Besuchen Sie uns auch auf facebook. 

